

Protokoll – Nr. 06/2010
der Gemeindevertretersitzung
am **28.10.2010**

Beginn: 19:00

Ort: Kurhaus Zingst

Teilnehmer: 12 Gemeindevertreter (siehe Teilnehmerliste)

Mitglieder der Verwaltung: **Herr Reichelt** - Leiter Bauamt
Frau Lawrenz - Sachbearbeiterin Bauamt
Frau Neels - Leiterin Kämmerei
Frau Fritzsche – Becker - Sachbearbeiterin Hauptamt
Frau Helm - Sachbearbeiterin Hauptamt

Gäste: ca. 65 Gäste im Saal

Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung**
- 2. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Verwaltung**
- 3. Bürgerfragestunde**
- 4. Anfragen von Gemeindevertretern**
- 5. Anfragen zur Tagesordnung**
- 6. Billigung der Sitzungsniederschriften**
Protokoll – Nr. 04/2010 vom 20.05.2010
- 7. Beschluss über die Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister in der Gemeinde Zingst am 06.06.2010**
- 8. Ernennung des Bürgermeisters**
- 9. Wahl eines Stellvertreters für die Schiedsstelle**
- 10. Wahl eines Vertreters der Gemeinde Zingst im Kuratorium Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft**
- 11. Beschluss über den Nachtrags-Haushaltsplan 2010**
- 12. Beschluss über die Archivsatzung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**
- 13. Gemeindenachbarliche Abstimmung gem. §2 (2) BauGB zum Bebauungsplan Nr. 19; Wohngebiet Grüne Straße der Gemeinde Ostseebad Prerow**
- 14. Vorstellung des Projektes „Neubau einer Bibliothek als Medien- und Informationsgebäude auf dem Gelände des ehemaligen Schülerjugendzentrums der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst**

TOP 1: **Beschlussfähigkeit**

Durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung – **Herr Lipke** – wird die Ordnungsmäßigkeit der Ladung bestätigt, sowie die Feststellung der Beschlussfähigkeit vorgenommen und ebenfalls bestätigt.

TOP 2: **Bericht des Bürgermeisters**

Herr Kuhn teilt mit, dass durch das Land schon ein Förderbescheid für den Inselhafen eingegangen ist, und dass noch dieses Jahr Gelder in den Haushalt der Gemeinde Zingst fließen werden. Daher hat die Gemeinde Zingst einen Nachtragshaushalt verfasst.

Weiterhin berichtet der **Bürgermeister** über das Voranschreiten am Bahnhof. Eine Entkernung durch den neuen Eigentümer ist im Gange.

Auch in diesem Jahr ist mit guten Übernachtungszahlen zu rechnen. Zingst hat derzeit ca. 1,5 Mio Übernachtungen und ca. 260.000 Gäste zu verzeichnen.

Herr Kuhn berichtet über laufende Straßenbaumaßnahmen im Ort, und weist nochmals darauf hin, dass die Baumaßnahme der Barther Straße Sache des Landkreises Nordvorpommern ist. Auf Grund von einigen Nachfragen der anwohnenden Bürger appelliert **Herr Kuhn** an die Vernunft der Autofahrer, und bittet darum, dass doch bitte nach Umleitungsbeschilderung gefahren werden soll, da die Schäden an den Grünstreifen schon jetzt sichtbar sind.

Der Bürgermeister spricht der evangelischen Kirchengemeinde seinen Dank für die Initiative der Friedhofseinzäunung aus. Einen Zuschuss hierfür gab es auch von der Gemeinde.

Auf Grund der Tatsache, dass der letzte Sonntag im Oktober ein Feiertag ist, weist **Herr Kuhn** darauf hin, dass an diesem Tag das Öffnen der Geschäfte nicht gestattet ist. **Er** teilt mit, dass diesbezüglich Kontrollen stattfinden.

TOP 3: **Bürgerfragestunde**

Frau Pirog erkundigt sich über die bauliche Entwicklung in Müggenburg!

Herr Kuhn erläutert hierzu, dass ein Bebauungsplan aufgestellt ist, und Verhandlungen mit dem Vorhabensträger stattfinden. Der Vorhabensträger muss nachweisen, dass er Zugriff auf das Grundstück hat, das hat er noch nicht getan.

Frau Zahlmann teilt mit, dass im Bahndamm durch die Verdichtung der Löcher eine Geruchsbelästigung entstanden ist. Sie möchte wissen, wer die Verdichtung vorgenommen hat und womit die Löcher verdichtet wurden.

Herr Kuhn erklärt, dass normales Recyclingmaterial zur Verdichtung der Löcher benutzt wurde.

Frau Geisler fragt nach, ob die Barther Straße tatsächlich bis Mai gesperrt sein muss? Es ist unzumutbar für die Anwohner.

Der Bürgermeister teilt nochmals mit, dass es sich um eine Baustelle des Landkreises Nordvorpommern handelt, und er zu dem Sachverhalt keine konkreten Aussagen tätigen kann.

Herr Langmann möchte wissen, warum die „Alte Reihe“ komplett gesperrt ist, obwohl die Bauarbeiten ursprünglich in 2 Bauabschnitte aufgeteilt werden sollten? Weiterhin fragt er, warum die Bäume abgeholzt wurden, obwohl angedacht war, diese zu erhalten?

Herr Reichelt gibt hier eine ausführliche Erläuterung ab und teilt weiterhin mit, dass eine neue Bepflanzung stattfinden wird.

Herr Kalkbrenner fragt nach, ob es in Zingst angedacht ist, DSL Anschlüsse aufzurüsten?

Herr Kuhn erklärt, dass es eine Zentrale Initiative über den Landkreis Nordvorpommern gibt, er aber hierzu im Moment keine Aussagen machen kann. Er wird sich zu diesem Sachverhalt schlau machen.

TOP 4: Anfragen von Gemeindevertretern

Herr Schmidt fragt nach, wer eine Liste über den Winterdienst der Privatpersonen führt.
Herr Siewert teilt mit, dass eine Liste vorliegt, aber diese nicht vollständig ist.

TOP 5: Anfragen zur Tagesordnung

- keine Fragen -

TOP 6: Billigung der Sitzungsniederschriften Nr. 04/2010 vom 20.05.2010**Beschluss-Nr.: 39/06/10**

Die Sitzungsniederschrift **Protokoll - Nr. 04/2010 vom 20.05.2010** wird durch die Gemeindevertretung des Ostseeheilbades Zingst gebilligt.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig -**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	12
davon teilnehmend:	12	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

→ **Mitteilung:** Herr Lipke informiert über die geschlossene Sitzung am 23.09.2010. Er teilt mit, was besprochen wurde.

TOP 7: Beschluss über die Gültigkeit der Wahl zum Bürgermeister in der Gemeinde Zingst am 06.06.2010

Frau Fritzsche – Becker erläutert den Sachverhalt ausführlich und verständlich.

Fragen hierzu wurden von Frau Fritzsche – Becker beantwortet.

Beschluss-Nr.: 40/06/10

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst möge beschließen:

Das Wahlergebnis der Bürgermeisterwahl am 06.06.2010, veröffentlicht im Zingster Strandboten Ausgabe Juni 2010, wird als gültig anerkannt.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **- einstimmig -**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	12
davon teilnehmend:	12	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8: Ernennung des Bürgermeisters

Herr Lipke ernennt den Bürgermeister. Der Diensteid wird durch Herrn Lipke vorgesprochen, Herr Kuhn spricht diesen nach. Frau Neels (1. Stellvertreterin des Bürgermeisters) und Herr Reichelt (2. Stellvertreter des Bürgermeisters) unterschreiben und siegeln die Ernennungsurkunde.

Herr Kuhn dankt allen Beteiligten für das in Ihn gesetzte Vertrauen und das hervorragende Wahlergebnis

TOP 9: Wahl eines Stellvertreters für die Schiedsstelle

Herr Lipke erläutert den Sachverhalt ausführlich und verständlich und befragt die Gemeindevertreter ob sie eine offene oder geheime Wahl möchten.

Alle **Gemeindevertreter** haben die **offene Wahl** bestätigt.

Wahlergebnis: Frau Gröschel wird zur Stellvertreterin für die Schiedsstelle.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **-einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	12
davon teilnehmend:	12	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 10: Wahl eines Vertreters der Gemeinde Zingst im Kuratorium Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft

Die vorliegende Beschlussvorlage wird durch **Herrn Kuhn** erläutert.

Herr Lipke befragt die Gemeindevertreter ob sie eine offene oder geheime Wahl möchten.

Alle **Gemeindevertreter** haben die **offene Wahl** bestätigt.

Wahlergebnis: Herr Prof. Dr. Scheufler wird zum Vertreter der Gemeinde Zingst im Kuratorium Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **-einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	12
davon teilnehmend:	12	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 11: Beschluss über den Nachtrags-Haushaltsplan 2010

Die Beschlussvorlage zum vorliegenden Tagesordnungspunkt wird durch **Frau Neels** vorgestellt.

Fragen seitens der Gemeindevertreter wurden durch **Frau Neels** und **Herrn Reichelt** ausführlich und verständlich beantwortet

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung dem Beschlussvorschlag einstimmig zugestimmt.

Beschluss-Nr.: 41/06/10

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst beschließt:

die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst für das Haushaltsjahr 2010 mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung hat folgenden Wortlaut:

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund des § 50 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Zingst vom **28.10.2010** folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan bleiben die Festsetzungen der Haushaltssatzung 2010 unverändert bestehen und zwar

A.	1. im Verwaltungshaushalt	
	in der Einnahme auf	4.427.400 EUR
	in der Ausgabe auf	4.427.400 EUR
	2. im Vermögenshaushalt	
	in der Einnahme auf	2.554.100 EUR
	in der Ausgabe auf	2.554.100 EUR
B.	1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf	655.000 EUR
	davon für Zwecke der Umschuldung	0 EUR
	2. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	442.000 EUR
C.	Die Hebesätze für die Realsteuern bleiben unverändert.	
D.	Alle weiteren Festsetzungen bleiben unverändert.	

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **-einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der		Ja-Stimmen:	12
Gemeindevertretung:	15	Nein-Stimmen:	0
davon teilnehmend:	12	Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 12: Beschluss über die Archivsatzung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Die vorliegende Beschlussvorlage wird durch **Herrn Kuhn** erläutert.

Fragen diesbezüglich wurden von **Frau Fritzsche – Becker** ausführlich erläutert.

Beschluss-Nr.: 42/06/10

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg- Vorpommern vom 8. Juni 2004 (GVOBl. 2004, Seite 206), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. Juli 2010 (GVOBl. M-V 2010, Seite 366, 378) und § 12 des Archivgesetzes des Landes Mecklenburg - Vorpommern vom 7. Juli 1997 (GVOBl. M – V 1997, Seite 282), in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Juli 2006 (GVOBl. M – V Seite 576) beschließt die Vertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst auf Ihrer Sitzung am 28.10.2010 die im Anhang beigefügte Archivsatzung.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **-einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	12
davon teilnehmend:	12	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 13: Gemeindenachbarliche Abstimmung gem. §2 (2) BauGB zum Bebauungsplan Nr. 19; Wohngebiet Grüne Straße der Gemeinde Ostseebad Prerow

Herr Reichelt erläutert vorliegende Beschlussvorlage ausführlich und verständlich.

Beschluss-Nr.: 43/06/10

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst gibt:

die nachbargemeindliche Zustimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 16 „Wohngebiet Grüne Straße“ der Gemeinde Ostseebad Prerow.

- Zustimmung -

Abstimmungsergebnis: **-einstimmig-**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung:	15	Ja-Stimmen:	12
davon teilnehmend:	12	Nein-Stimmen:	0
		Stimmenenthaltungen:	0

Bemerkung: Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung waren 0 Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 14: Vorstellung des Projektes „Neubau einer Bibliothek als Medien- und Informationsgebäude auf dem Gelände des ehemaligen Schülerjugendzentrums der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

Herr Reichelt stellt das Projekt „Neubau einer Bibliothek als Medien- und Informationsgebäude auf dem Gelände des ehemaligen Schülerjugendzentrums der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst ausführlich und verständlich vor.

Frau Hass gibt noch einige Erläuterungen zu den Baumaterialien.

Herr Kuhn informiert über diverse andere im Ort enthaltene Bauobjekte, die eine außergewöhnliche Bauarchitektur haben.

→ **Herr Lipke** informiert über anschließende geschlossene Sitzung und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung

Ende: 20.30 Uhr

Lipke
Vorsitzender der GV

Heilm
Protokollführerin